

# AMTSBLATT

DER HOCHSCHULE KONSTANZ  
TECHNIK, WIRTSCHAFT UND GESTALTUNG

---

2014

Ausgegeben Konstanz, 01. August 2014

Nr. 63

---

Tag

INHALT

Seite

31.07.2014

40. Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge (SPOBa) vom 08. Juli 2014 .....	2
34. Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge (SPOMa) vom 08. Juli 2014 .....	14

**40. Satzung zur Änderung  
der Studien- und Prüfungsordnung  
der Hochschule Konstanz  
für die Bachelorstudiengänge (SPOBa)  
vom 08. Juli 2014**

Aufgrund von § 19 Abs. 1 Nr. 9 Landeshochschulgesetz (LHG) hat der Senat der Hochschule Konstanz - Technik, Wirtschaft und Gestaltung am 08. Juli 2014 die nachfolgende Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule Konstanz für die Bachelorstudiengänge (SPOBa) in der Fassung vom 31. August 2004 (Amtsblatt Nr. 4) mit den Änderungen vom 25. Februar 2005 (Amtsblatt Nr. 6), vom 31. August 2005 (Amtsblatt Nr. 8), vom 14. März 2006 (Amtsblatt Nr. 10), vom 6. Dezember 2006 (Amtsblatt Nr. 11), vom 28. Februar 2007 (Amtsblatt Nr. 12), vom 20. Juli 2007 (Amtsblatt Nr. 14), vom 12. Dezember 2007 (Amtsblatt Nr. 16), vom 26. Februar 2008 (Amtsblatt Nr. 17), vom 31. Juli 2008 (Amtsblatt Nr. 20), vom 14. Oktober 2008 (Amtsblatt Nr. 21), vom 10. Februar 2009 (Amtsblatt Nr. 21), vom 14. April 2009 (Amtsblatt Nr. 23), vom 12. Mai 2009 (Amtsblatt Nr. 24), vom 09. Juni 2009 (Amtsblatt Nr. 25), vom 10. Juni 2008 (Amtsblatt Nr. 26), vom 14. Juli 2009 (Amtsblatt Nr. 26), vom 10. November 2009 (Amtsblatt Nr. 28), vom 09. Februar 2010 (Amtsblatt Nr. 29), vom 18. Mai 2010 (Amtsblatt Nr. 32), vom 08. Juni 2010 (Amtsblatt Nr. 33), vom 13. Juli 2010 (Amtsblatt Nr. 34), vom 02. November 2010 (Amtsblatt Nr. 35), vom 14. Dezember 2010 (Amtsblatt Nr. 36), vom 05. April 2011 (Amtsblatt Nr. 38), vom 10. Mai 2011 (Amtsblatt Nr. 39), vom 12. Juli 2011 (Amtsblatt Nr. 40), vom 08. November 2011 (Amtsblatt Nr. 42), vom 17. Januar 2012 (Amtsblatt Nr. 44), vom 14. Februar 2012 (Amtsblatt Nr. 46), vom 12. Juni 2012 (Amtsblatt Nr. 49), vom 10. Juli 2012 (Amtsblatt Nr. 50), vom 15. Januar 2013 (Amtsblatt Nr. 52), vom 05. Februar 2013 (Amtsblatt Nr. 53), vom 14. Mai 2013 (Amtsblatt Nr. 55), vom 09. Juli 2013 (Amtsblatt Nr. 56), vom 12. November 2013 (Amtsblatt Nr. 57), vom 10. Dezember 2013 (Amtsblatt Nr. 58), vom 11. Februar 2014 (Amtsblatt Nr. 59) und vom 15. April 2014 (Amtsblatt Nr. 60) beschlossen.

Der Präsident der Hochschule Konstanz hat gemäß § 32 Abs. 3 Satz 1 LHG am 08. Juli 2014 seine Zustimmung zu der Änderungssatzung erteilt.

**Artikel 1**

Die Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule Konstanz für die Bachelorstudiengänge

(SPOBa) vom 31. August 2004, zuletzt geändert am 15. April 2014, wird wie folgt geändert:

**1. Änderung von § 41 (BKD)**

§ 41 erhält folgende Fassung:

**„§ 41**

**Studiengang**

**Kommunikationsdesign (BKD)**

**(1) Vorpraktikum**

Es ist ein Vorpraktikum von drei Monaten (mindestens 60 Präsenztage) nachzuweisen. Das Vorpraktikum ist in einem geeigneten Betrieb abzuleisten. Es soll die Studienbewerber/innen an die grundlegenden Techniken und organisatorischen Abläufe heranführen und ihnen einen ersten Einblick in ihr zukünftiges Berufsfeld geben.

**(2) Studienaufbau**

Das Grundstudium besteht aus drei, das Hauptstudium aus vier Semestern. Das integrierte praktische Studiensemester liegt im Hauptstudium und ist im vierten, fünften oder sechsten Semester zu absolvieren.

**(3) Vertiefungs- bzw. Studienrichtungen**

Nicht zutreffend.

**(4) Studienumfang**

Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen in den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen beträgt 120 Semesterwochenstunden, der Lernumfang (einschließlich der Bachelorarbeit) 210 ECTS-Punkte.

**(5) Assessmentsemester**

Das Assessmentsemester ist als Orientierungshilfe für die Studierenden gedacht. Es dient dazu, die getroffene Studienwahl zu überprüfen. Im Assessmentsemester lernen bzw. erwerben die Studierenden Soft Skills sowie gestalterische, wissenschaftliche und technische Grundlagen.

**(6) Integriertes praktisches Studiensemester**

Das praktische Studiensemester (PSS) ist ins Hauptstudium integriert und ist auf Antrag beim/bei der Leiter/in des Praktikantenamts des Studiengangs im vierten, fünften oder sechsten Semester zu absolvieren. Der Antritt des PSS ist rechtzeitig vor Vorlesungsbeginn dem Studiengang und dem Studierendenreferat schriftlich mitzuteilen. Für die Zulassung zum PSS ist ein abgeschlossenes Grundstudium erforderlich. Ein Wechsel der Arbeitsstelle ist mit dem/der Leiter/in des Praktikantenamtes des Bachelorstudienganges Kommunikationsdesign abzustimmen.

Das PSS setzt sich aus drei Teilen zusammen:

Teil A: Blockveranstaltung an der Hochschule zur Vorbereitung.

Teil B: 95 Präsenztage im Betrieb.

Teil C: Nachbereitende Präsentation und Dokumentation.

Die nachbereitende Präsentation findet in der Regel zu Beginn des darauffolgenden Semesters an der Hochschule statt. Die Studierenden berichten in einer vom Praktikantenamt vorgegebenen Form über ihre berufspraktische Tätigkeit. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist Pflicht.

**(7) Prüfungsarten**

Die Modulteilprüfungen der Art SP (sonstige schriftliche oder praktische Arbeiten) können folgendermaßen durchgeführt werden:

- S = Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit,
- L = Laborarbeit, praktische Arbeit,
- B = schriftlicher Bericht.

**(8) Lehr- und Prüfungssprachen**

Lehrveranstaltungen können gemäß § 5 ganz oder teilweise in englischer Sprache abgehalten werden. In diesem Fall kann die Prüfung auch in englischer Sprache durchgeführt werden. Dies muss vom/von der Prüfer/in zu Beginn des Semesters bekanntgegeben werden.

**(9) Regelmäßiger Studienplan**

Studienplan Kommunikationsdesign (BKD)												
Studienabschn.	MO Nr.	Module und Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/MO	Grund-			Hauptstudium			
						1	2	3	4/P	5/P	6/P	7
Grundstudium  Sem. 1 bis 3	1	<b>Assessment</b> - Propädeutikum	PM		2							
	2	<b>Kunst-, Kultur- und Designgeschichte</b> - Kunst- und Kulturgeschichte - Designgeschichte 1 - Designgeschichte 2	PM	V, Ü, S  V, Ü V, Ü	6	2						
	3	<b>Grundlagen des Kommunikationsdesigns 1</b> - Schrift und Typografie - Technik: Kommunikationsdesign 1	PM	V, Ü V, Ü	6							
	4	<b>Visuelle Sprache 1</b> - Zeichnen - Analytische Bildgestaltung - Farbtheorie		V, Ü V, Ü V, Ü	5							
	5	<b>Fotografie</b> - Grundlagen Fotografie - Technik: Fotografie	PM	V, Ü V, Ü	6							
	6	<b>Entwerfen 1</b> - Entwerfen und Kreativität - Produktion 1	PM	V, Ü V, Ü	4							
	7	<b>Grundlagen des Kommunikationsdesigns 2</b> - Corporate Design Grundlagen - Technik: Kommunikationsdesign 2	PM	V, Ü V, Ü	5							
	8	<b>Audiovisuelle Sprache</b> - Timebased Design - Schnitt und Sound	PM	V, Ü V, Ü	6							
	9	<b>Digitale Applikationen</b> - Digitale Applikationen - Produktionsumgebung und Software	PM	V, Ü V, Ü	6							
	10	<b>Entwerfen 2</b> - Entwerfen als Prozess - Produktion 2 - Teamwork und Gruppendynamik	PM	V, Ü V, Ü V, Ü	6							
	11	<b>Grundlagen des Kommunikationsdesigns 3</b> - Komplexe Dokumente und Liquid Layout - Technik: Kommunikationsdesign 3	PM	V, Ü V, Ü	5							

Studienplan Kommunikationsdesign (BKD)												
Studien- abschn.	MO Nr.	Module und Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Grund-			Hauptstudium			
						1	2	3	4/P	5/P	6/P	7
	<b>12</b>	<b>Visuelle und verbale Sprache</b> - Illustration und Animation - Schreiben und Rhetorik - Fachenglisch	<b>PM</b>		<b>7</b>			3 3 1				
	<b>13</b>	<b>Kommunikation im Raum</b> - Grundlagen Kommunikation im Raum - Technik: 3D-Darstellungen	<b>PM</b>		<b>5</b>			3 2				
	<b>14</b>	<b>Entwerfen 3</b> - Entwerfen und Komplexität - Produktion 3 - Abschlussarbeit Grundstudium	<b>PM</b>		<b>6</b>			4 1 1				
<b>Summe</b>	<b>Grundstudium Semester 1 bis 3</b>				<b>75</b>							
<b>Haupt- studium</b>	<b>15</b>	<b>Integriertes praktisches Studiensemester</b> - Vorbereitende und nachbereitende Blockveranstaltung - Ausbildung in der Praxis	<b>PM</b>		<b>1</b>				(1)	(1)	(1)	
<b>Sem. 4 bis 7</b>	<b>16</b>	<b>Fächerübergreifende Wahlpflichtmodule</b> - Massenkommunikation (obligatorisch) - Marketing (obligatorisch) - Lektürekurs - Interkulturelle Kompetenz - Angebot des Studiengangs BKD - Angebote der Studiengänge Architektur - Studium Generale - Workshop - Exkursion	<b>WPM</b>		<b>16</b>				(2) (2) (2) (2) (≤4) (≤4) (≤4) (≤4) (≤4)	(2) (2) (2) (2) (≤4) (≤4) (≤4) (≤4)	(2) (2) (2) (2) (≤4) (≤4) (≤4)	
	<b>17</b>	<b>Projektmodule</b> <b>a) Marken und Identitäten</b> <b>b) Konzepte und Kampagnen</b> <b>c) Medien und Publikationen</b> <b>d) Methode und Experiment</b> <b>e) Visuelle und verbale Rhetorik</b>	<b>WPM</b>		<b>20</b>				(5) (5) (5) (5) (5)	(5) (5) (5) (5) (5)	(5) (5) (5) (5) (5)	
	<b>18</b>	<b>Berufsvorbereitung</b> - Berufsfeld - Projektmanagement, Kalkulation, Recht - Teamwork und Konfliktmanagement	<b>PM</b>		<b>5</b>						2 2 1	2 2 1
	<b>19</b>	<b>Repetitorium</b> - Repetitorium	<b>PM</b>		<b>3</b>							3
		<b>Bachelorarbeit</b>										0
		<b>Mündliche Bachelorprüfung</b>										0
<b>Summe</b>	<b>Hauptstudium Semester 4 bis 7</b>				<b>45</b>							
<b>Summe</b>	<b>Gesamtes Studium</b>				<b>120</b>							

(10) Prüfungsplan

Prüfungsplan Kommunikationsdesign (BKD)						
Studien- abschn.	MO Nr.	Module und Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS- Punkte	Modulteilprüfungen	
					unbenotet	benotet
<b>Grund- studium</b>	<b>1</b>	<b>Assessment</b> - Propädeutikum	1	<b>2</b> 2	L	
<b>Sem. 1 bis 3</b>	<b>2</b>	<b>Kunst-, Kultur- und Designgeschichte</b> - Kunst- und Kulturgeschichte - Designgeschichte 1 - Designgeschichte 2	1 2/3 2/3	<b>6</b> 2 2 2		K6o K6o K6o

Prüfungsplan Kommunikationsdesign (BKD)						
Studien- abschn.	MO Nr.	Module und Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS- Punkte	Modulteilprüfungen	
					unbenotet	benotet
	<b>3</b>	<b>Grundlagen des Kommunikationsdesigns 1</b> - Schrift und Typografie - Technik: Kommunikationsdesign 1	1 1	3 3		S/R K6o
	<b>4</b>	<b>Visuelle Sprache 1</b> - Zeichnen - Analytische Bildgestaltung - Farbtheorie	1 1 1	2 3 2	L	S K6o
	<b>5</b>	<b>Fotografie</b> - Grundlagen Fotografie - Technik: Fotografie	1 1	4 3		S K6o
	<b>6</b>	<b>Entwerfen 1</b> - Entwerfen und Kreativität - Produktion 1	1 1	4 2	L/S	S
	<b>7</b>	<b>Grundlagen des Kommunikationsdesigns 2</b> - Corporate Design Grundlagen - Technik: Kommunikationsdesign 2	2 2	4 2		S/R K6o
	<b>8</b>	<b>Audiovisuelle Sprache</b> - Timebased Design - Schnitt und Sound	2 2	4 3		S K6o/R
	<b>9</b>	<b>Digitale Applikationen</b> - Digitale Applikationen - Produktionsumgebung und Software	2 2	4 3		L K6o
	<b>10</b>	<b>Entwerfen 2</b> - Entwerfen als Prozess - Produktion 2 - Teamwork und Gruppendynamik	2 2 2	4 2 2	K3o/L/S L/R	S
	<b>11</b>	<b>Grundlagen des Kommunikationsdesigns 3</b> - Komplexe Dokumente und Liquid Layout - Technik: Kommunikationsdesign 3	3 3	4 3		S/R K6o
	<b>12</b>	<b>Visuelle und verbale Sprache</b> - Illustration und Animation - Schreiben und Rhetorik - Fachenglisch	3 3 3	3 3 2	L	L/S L/B/R
	<b>13</b>	<b>Kommunikation im Raum</b> - Grundlagen Kommunikation im Raum - Technik: 3D- Darstellungen	3 3	4 2	L/S/R/K6o	L/S/R
	<b>14</b>	<b>Entwerfen 3</b> - Entwerfen und Komplexität - Produktion 3 - Abschlussarbeit Grundstudium <sup>1)</sup>	3 3 3	4 2 1	K3o/L/S	S S <sup>1)</sup>
<b>Summe</b>		<b>Grundstudium Semester 1 bis 3</b>		<b>90</b>		
<b>Haupt studium</b>	<b>15</b>	<b>Integriertes praktisches Studiensemester</b> - Vorbereitende und nachbereitende Blockveranstaltung - Ausbildung in der Praxis	4/5/6 4/5/6	2 28	R B	
<b>Sem. 4 bis 7</b>	<b>16</b>	<b>Fächerübergreifende Wahlpflichtmodule <sup>2)</sup></b> - Massenkommunikation (obligatorisch) - Marketing (obligatorisch) - Lektürekurs - Interkulturelle Kompetenz - Angebot des Studiengangs BKD - Angebote der Studiengänge Architektur - Studium Generale <sup>3)</sup> - Workshop <sup>3)</sup> - Exkursion <sup>3)</sup>	4/5/6 4/5/6 4/5/6 4/5/6 4/5/6 4/5/6 4/5/6 4/5/6 4/5/6	2 2 2 2 ≤ 4 ≤ 4 ≤ 4 ≤ 4 2	S/L/R/B R X X X X X	R/L R/L  X X X X
	<b>17</b>	<b>Projektmodule <sup>4)</sup></b> <b>a) Marken und Identitäten</b> <b>b) Konzepte und Kampagnen</b> <b>c) Medien und Publikationen</b>	4/5/6 4/5/6 4/5/6	10 10 10		S S S

Prüfungsplan Kommunikationsdesign (BKD)						
Studien- abschn.	MO Nr.	Module und Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS- Punkte	Modulteilprüfungen	
					unbenotet	benotet
		<b>d) Methode und Experiment</b>	4/5/6	10		S
		<b>e) Visuelle und verbale Rhetorik</b>	4/5/6	10		S
	<b>18</b>	<b>Berufsvorbereitung</b>		<b>7</b>		
		- Berufsfeld	6/7	2	L/B	
		- Projektmanagement, Kalkulation, Recht	6/7	3		K60
		- Teamwork und Konfliktmanagement	6/7	2	S/R/L	
	<b>19</b>	<b>Repetitorium</b>		<b>7</b>		
		- Repetitorium	7	7	S/L	
		<b>Bachelorarbeit</b>	7	<b>12</b>		
		<b>Mündliche Bachelorprüfung</b>	7	<b>4</b>		M 20 - 30
<b>Summe</b>		<b>Hauptstudium Semester 4 bis 7</b>		<b>120</b>		
<b>Summe</b>		<b>Gesamtes Studium</b>		<b>210</b>		

<sup>1)</sup> Diese Arbeit wird von drei Professor/innen bewertet.

<sup>2)</sup> Es sind 20 ECTS-Punkte im vierten bis sechsten Semester zu erreichen.

<sup>3)</sup> Leistungen, die während des Grundstudiums als Zusatzfächer erbracht wurden, werden anerkannt.

<sup>4)</sup> Je Semester können bis zu zwei Projekte gewählt werden. Es sind 40 ECTS-Punkte im vierten bis sechsten Semester zu erreichen. Mindestens 20 ECTS-Punkte müssen in zwei Themenfeldern der Projektmodule 17a, 17b, 17c erworben werden.

### (11) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen zu den Modul- bzw. Modulteilprüfungen

In Ergänzung zu den Regelungen im Allgemeinen Teil der Studien- und Prüfungsordnung zu den Zulassungsvoraussetzungen zum Hauptstudium (§ 14 Abs. 2 Satz 2) muss die Modulteilprüfung »Abschlußarbeit Grundstudium« aus dem Modul 14 bestanden sein.

### (12) Terminierte Modulteilprüfungen

Die Modulteilprüfungen des Grundstudiums (erstes bis drittes Semester) sind gemäß § 3 Abs. 2 terminiert.

### (13) Gewichtung der Modulteilprüfungen

Die Gewichtung der benoteten Modulteilprüfungen bei der Berechnung der Modulnoten erfolgt proportional zur Anzahl der ECTS-Punkte der zugehörigen Lehrveranstaltung.

### (14) Wahlpflichtmodule

Im vierten, fünften und sechsten Semester sind insgesamt vier Projektmodule gemäß Prüfungsplan (Modul 17) zu belegen. Mindestens 20 ECTS-Punkte müssen in zwei Themenfeldern der Projektmodule 17a, 17b, 17c erworben werden.

Die Anmeldung zu den zugehörigen Modulteilprüfungen erfolgt beim Zentralen Prüfungsamt.

### (15) Exkursionen

Exkursionen sind Teil des Studiums und werden unter Modul 16 (Wahlpflichtmodule) angeboten.

### (16) Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit kann gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 2

frühestens nach Abschluss des sechsten Semesters angefertigt werden. Sämtliche Modulteilprüfungen bis einschließlich des sechsten Semesters müssen erbracht sein.

Die Aufgabenstellung und Betreuung erfolgt durch eine/n Professor/in. Die Benotung erfolgt durch ein Gremium von zwei Prüfer/innen einschließlich des/der betreuenden Professors/Professorin.

Die Bearbeitungszeit beträgt 12 Wochen. Die Abgabe der Bachelorarbeit erfolgt im Prüfungszeitraum. Der Abgabetermin wird vom Prüfungsausschuss festgelegt.

### (17) Mündliche Bachelorprüfung

Die Bachelorarbeit wird im Rahmen einer mündlichen Prüfung dem Prüfungsgremium vorgestellt. Diese dauert 20 bis 30 Minuten.

Mitglieder der Hochschule können nach Maßgabe der räumlichen Verhältnisse als Zuhörer/innen zugelassen werden, es sei denn, die zu prüfende Person widerspricht. Die Zulassung erstreckt sich jedoch nicht auf die Beratung oder die Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses.

### (18) Bachelorgrad

Es wird der Abschlussgrad Bachelor of Arts (abgekürzt: B. A.) vergeben.“

**2. Änderung von § 61a (BA6)**

Absatz 6 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Zulassung: Voraussetzung für die Zulassung zum integrierten praktischen Studiensemester ist das erfolgreich abgeschlossene Grundstudium sowie der erfolgreiche Abschluss aller Modul-

bzw. Modulteilprüfungen des dritten Semesters und der Module 15 „Konstruktion und Technik 4“ sowie 16 „Planungs- und Baumanagement 2“ des vierten Semesters.“

Absatz 9b erhält folgende Fassung:

**„(9b) Regelmäßiger Studienplan**

Studienplan Architektur-BA6											
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Grund-		Hauptstudium			
						1	2	3	4	5 P	6
Grund- studium 1. und 2. Sem.	<b>1</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 1</b>	PM		<b>7</b>						
		Projekt 1: Einführung ins Entwerfen, Einführungskurs		V,Ü V,Ü		6 1					
	<b>2</b>	<b>Geschichte und Theorie 1</b>	PM		<b>4</b>						
		Baugeschichte 1		V		2	2				
	<b>3</b>	<b>Künstlerische Grundlagen und Architekturgestaltung 1</b>	PM		<b>9</b>						
		Gestalten, Darstellen und Freihandzeichnen 1		V,Ü		3					
		Darstellende Geometrie und Perspektive		V,Ü		3					
		Digitale Medien 1		V,Ü		3					
	<b>4</b>	<b>Konstruktion und Technik 1</b>	PM		<b>11</b>						
		Baukonstruktion 1		V,Ü		6					
		Baustoffe 1		V		1					
		Tragkonstruktionen 1		V		4					
	<b>5</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 2</b>	PM		<b>6</b>						
		Raum-Oberflächen		V,Ü			2				
		Projekt 2: Gebäudelehre		V,Ü			4				
	<b>6</b>	<b>Künstlerische Grundlagen und Architekturgestaltung 2</b>	PM		<b>6</b>						
		Gestalten, Darstellen und Freihandzeichnen 2		V,Ü			3				
		Digitale Medien 2		Ü			3				
<b>7</b>	<b>Konstruktion und Technik 2</b>	PM		<b>11</b>							
	Baukonstruktion 2		V,Ü			6					
	Baustoffe 2		V,Ü			1					
	Tragkonstruktionen 2		V			4					
<b>8</b>	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 1</b>	PM		<b>2</b>							
	Exkursion/Workshop/Kompakt WP 1		X			2					
<b>Summe</b>		<b>Grundstudium 1. und 2. Semester</b>			<b>56</b>	<b>29</b>	<b>27</b>				
Haupt- studium 3. bis 6. Sem.	<b>9</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 3</b>	PM		<b>10</b>						
		Gebäudelehre Wohnungsbau		V,Ü				4			
		Projekt 3: Wohnungsbau		V,Ü				4			
		Grundlagen der Gebäudetechnik		V,Ü				2			
	<b>10</b>	<b>Geschichte und Theorie 2</b>	PM		<b>4</b>						
		Baugeschichte 2		V				2	2		
	<b>11</b>	<b>Städtebau</b>	PM		<b>6</b>						
		Städtebau		V,Ü				4			
		Öffentliches Baurecht		V,Ü				2			
	<b>12</b>	<b>Konstruktion und Technik 3</b>	PM		<b>8</b>						
		Baukonstruktion 3		V,Ü				6			
		Tragkonstruktionen 3		V,Ü				2			
<b>13</b>	<b>Planungs- und Baumanagement 1</b>	PM		<b>4</b>							
	Bauorganisation Baubetrieb 1		V,Ü				2				
	Privates Baurecht		V,Ü				2				
<b>14</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 4</b>	PM		<b>10</b>							
	Gebäudelehre Öffentliche Bauten		V,Ü					4			

Studienplan Architektur-BA6											
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Grund-		Hauptstudium			
						1	2	3	4	5 P	6
		Projekt 4: Konstruktiver Entwurf Baukonstruktion/Tragkonstruktion		V,Ü V,Ü					4 2		
	15	<b>Konstruktion und Technik 4</b>	PM		4						
		Energieeffizientes Bauen		V,Ü					4		
	16	<b>Planungs- und Baumanagement 2</b>	PM		8						
		Bauorganisation Baubetrieb 2		V,Ü					4		
		Bauorganisation Baubetrieb 3		V,Ü					4		
	17	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 2</b>	WPM		2						
		Exkursion/Workshop/Kompakt WP 2		X					2		
	18	<b>Integriertes praktisches Studiensemester</b>	PM		2						
		Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung		W						2	
		Ausbildung in der Praxis		PSS							
	19	<b>Thematisch inhaltliche Grundlagen Bachelorarbeit</b>	PM		4						
		Thematisch inhaltliche Grundlagen Bachelorarbeit		V,Ü							4
	20	<b>Planungs- und Baumanagement 3</b>	PM		4						
		Projektentwicklung		V,Ü							2
		Facility Management		V,Ü							2
	21	<b>Kommunikative Kompetenz</b>	PM		6						
		Soziologie		V,Ü							2
		Fremdsprache		X							2
		Studium Generale		X							2
		<b>Bachelorarbeit</b>									
		<b>Mündliche Bachelorprüfung</b>									
<b>Summe</b>		<b>Hauptstudium 3. bis 6. Semester</b>			72			30	26	2	14
<b>Summe</b>		<b>Gesamtes Studium 1. bis 6. Semester</b>			128	29	27	30	26	2	14

Absatz 10 erhält folgende Fassung:

„(10) Prüfungsplan

Prüfungsplan Architektur-BA6						
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS Punkte	Modul- bzw. Modulteilprüfungen	
					unbenotet	benotet
Grund- Studium 1. und 2. Sem.	1	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 1</b>		7		SP <sup>1)</sup>
		Projekt 1: Einführung ins Entwerfen	1	6		
		Einführungskurs	1	1		
	2	<b>Geschichte und Theorie 1</b>		4		K 90 <sup>1)</sup>
		Baugeschichte 1	1+2	4		
	3	<b>Künstlerische Grundlagen und Architekturgestaltung 1</b>		9		SP <sup>1)</sup>
		Gestalten, Darstellen und Freihandzeichnen 1	1	3		
		Darstellende Geometrie und Perspektive	1	3		
		Digitale Medien 1	1	3		
	4	<b>Konstruktion und Technik 1</b>		12		SP <sup>1)</sup>
		Baukonstruktion 1	1	6		
		Baustoffe 1	1	1		
		Tragkonstruktionen 1	1	5		
	5	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 2</b>		9		SP <sup>1)</sup>
	Raum-Oberflächen	2	2			
	Projekt 2: Gebäudelehre	2	7			
6	<b>Künstlerische Grundlagen und Architekturgestaltung 2</b>		6		SP <sup>1)</sup>	
	Gestalten, Darstellung und Freihandzeichnen 2	2	3			
	Digitale Medien 2	2	3			



Prüfungsplan Architektur-BA6							
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS Punkte	Modul- bzw. Modulteilprüfungen		
					unbenotet	benotet	
	<b>7</b>	<b>Konstruktion und Technik 2</b>		<b>11</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>	
		Baukonstruktion 2	2	6			
		Baustoffe 2	2	1			
		Tragkonstruktionen 2	2	4			
	<b>8</b>	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 1</b>		<b>2</b>			
		Exkursion/Workshop/Kompakt WP 1	2	2	R,B,L		
<b>Summe</b>		<b>Grundstudium 1. und 2. Semester</b>		<b>60</b>			
<b>Haupt- studium 3. bis 6. Sem.</b>	<b>09</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 3</b>		<b>10</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>	
		Gebäudelehre Wohnungsbau	3	3			
		Projekt 3: Wohnungsbau	3	5			
		Grundlagen der Gebäudetechnik	3	2			
		<b>10</b>	<b>Geschichte und Theorie 2</b>		<b>4</b>		<b>M 15<sup>1)</sup></b>
		Baugeschichte 2	3+4	4			
		<b>11</b>	<b>Städtebau</b>		<b>6</b>		
		Städtebau	3	4		SP	
		Öffentliches Baurecht	3	2		K 60	
		<b>12</b>	<b>Konstruktion und Technik 3</b>		<b>8</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Baukonstruktion 3	3	6			
		Tragkonstruktionen 3	3	2			
		<b>13</b>	<b>Planungs- und Baumanagement 1</b>		<b>4</b>		
		Bauorganisation Baubetrieb 1	3	2		SP	
		Privates Baurecht	3	2		K 60	
		<b>14</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 4</b>		<b>10</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Gebäudelehre Öffentliche Bauten	4	3			
		Projekt 4: Konstruktiver Entwurf	4	5			
		Baukonstruktion/Tragkonstruktion	4	2			
		<b>15</b>	<b>Konstruktion und Technik 4</b>		<b>6</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
	Energieeffizientes Bauen	4	6				
	<b>16</b>	<b>Planungs- und Baumanagement 2</b>		<b>10</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>	
	Bauorganisation Baubetrieb 2	4	5				
	Bauorganisation Baubetrieb 3	4	5				
	<b>17</b>	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 2</b>		<b>2</b>			
	Exkursion/Workshop/Kompakt WP 2	4	2		R,B,L		
	<b>18</b>	<b>Integriertes praktisches Studiensemester</b>		<b>30</b>			
	Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung	5	2		R,B		
	Ausbildung in der Praxis, Praxisprojekt	5	28				
	<b>19</b>	<b>Thematisch inhaltliche Grundlagen Bachelorarbeit</b>		<b>6</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>	
	Thematisch inhaltliche Grundlagen Bachelorarbeit	6	6				
	<b>20</b>	<b>Planungs- und Baumanagement 3</b>		<b>6</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>	
	Projektentwicklung	6	3				
	Facility Management	6	3				
	<b>21</b>	<b>Kommunikative Kompetenz</b>		<b>6</b>			
	Soziologie	6	2		SP		
	Fremdsprache	6	2		K 60		
	Studium Generale	6	2		X		
		<b>Bachelorarbeit</b>	6	<b>12</b>			
		<b>Mündliche Bachelorprüfung</b>	6			<b>M 20-30</b>	
<b>Summe</b>		<b>Hauptstudium 3. bis 6. Semester</b>		<b>120</b>			
<b>Summe</b>		<b>Gesamtes Studium</b>		<b>180</b>			

<sup>1)</sup> siehe Absatz 13a“

Absatz 13 erhält in der Überschrift folgende Fassung:

„(13) Gewichtung der Modulteilprüfungen (Regelung für die Module 11, 13 und 21)“

Absatz 15 wird wie folgt geändert:

Satz 4 wird gelöscht.

Der bisherige Satz 5 wird Satz 4.

Der bisherige Satz 6 wird Satz 5.

Der bisherige Satz 7 wird Satz 6.

Der bisherige Satz 8 wird Satz 7.

Der bisherige Satz 9 wird Satz 8.

**3. Änderung von § 61b (BA8)**

Absatz 6 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Zulassung: Voraussetzung für die Zulassung zum integrierten praktischen Studiensemester ist das erfolgreich abgeschlossene Grundstudium sowie der erfolgreiche Abschluss aller Modul- bzw. Modulteilprüfungen des dritten Semesters und der Module 15 „Konstruktion und Technik 4“ sowie 16 „Planungs- und Baumanagement 2“ des vierten Semesters.“

Absatz 9b erhält folgende Fassung:

„(9b) Regelmäßiger Studienplan

Studienplan Architektur mit EU-Berufsanerkennung													
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Grund-		Hauptstudium					
						1	2	3	4	5 P	6	7	8
Grund- studium 1. und 2. Sem.	1	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 1</b>	PM		7								
		Projekt 1: Einführung ins Entwerfen, Einführungskurs		V,Ü		6							
				V,Ü		1							
	2	<b>Geschichte und Theorie 1</b>	PM		4								
		Baugeschichte 1		V		2	2						
	3	<b>Künstlerische Grundlagen und Architekturgestaltung 1</b>	PM		9								
		Gestalten, Darstellen und Freihandzeichnen 1		V,Ü		3							
		Darstellende Geometrie und Perspektive		V,Ü		3							
		Digitale Medien 1		V,Ü		3							
	4	<b>Konstruktion und Technik 1</b>	PM		11								
		Baukonstruktion 1		V,Ü		6							
		Baustoffe 1		V		1							
		Tragkonstruktionen 1		V		4							
	5	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 2</b>	PM		6								
	Raum-Oberflächen		V,Ü			2							
	Projekt 2: Gebäudelehre		V,Ü			4							
6	<b>Künstlerische Grundlagen und Architekturgestaltung 2</b>	PM		6									
	Gestalten, Darstellen und Freihandzeichnen 2		V,Ü			3							
	Digitale Medien 2		Ü			3							
7	<b>Konstruktion und Technik 2</b>	PM		11									
	Baukonstruktion 2		V,Ü			6							
	Baustoffe 2		V,Ü			1							
	Tragkonstruktionen 2		V			4							
8	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 1</b>	PM		2									
	Exkursion/Workshop/Kompakt WP 1		Ü			2							
<b>Summe</b>		<b>Grundstudium 1. und 2. Semester</b>			<b>56</b>	<b>29</b>	<b>27</b>						
Haupt- studium 3. bis 8. Sem.	9	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 3</b>	PM		10								
		Gebäudelehre Wohnungsbau		V,Ü				4					
		Projekt 3: Wohnungsbau		V,Ü				4					
		Grundlagen der Gebäudetechnik		V,Ü				2					
	10	<b>Geschichte und Theorie 2</b>	PM		4								
		Baugeschichte 2		V				2	2				
11	<b>Städtebau</b>	PM		6									
	Städtebau		V,Ü					4					
	Öffentliches Baurecht		V,Ü					2					

Studienplan Architektur mit EU-Berufsanerkennung													
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	MO Art	IV Art	SWS/ MO	Grund-		Hauptstudium					
						1	2	3	4	5P	6	7	8
	12	<b>Konstruktion und Technik 3</b>	PM		8								
		Baukonstruktion 3		V,Ü				6					
		Tragkonstruktionen 3		V,Ü				2					
	13	<b>Planungs- und Baumanagement 1</b>	PM		4								
		Bauorganisation Baubetrieb 1		V,Ü				2					
		Privates Baurecht		V,Ü				2					
	14	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 4</b>	PM		10								
		Gebäudelehre Öffentliche Bauten		V,Ü					4				
		Projekt 4: Konstruktiver Entwurf		V,Ü,					4				
		Baukonstruktion/Tragkonstruktion		V,Ü					2				
	15	<b>Konstruktion und Technik 4</b>	PM		4								
		Energieeffizientes Bauen		V,Ü					4				
	16	<b>Planungs- und Baumanagement 2</b>	PM		8								
		Bauorganisation Baubetrieb 2		V,Ü					4				
		Bauorganisation Baubetrieb 3		V,Ü					4				
	17	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 2</b>	WPM		2								
		Exkursion/Workshop/Kompakt WP 2		X					2				
	18	<b>Integriertes praktisches Studiensemester</b>	PM		2								
		Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung		W						2			
		Ausbildung in der Praxis		PSS									
	19	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 5</b>	PM		4								
		Projekt 5		V,Ü							4		
	20	<b>Planungs- und Baumanagement 3</b>	PM		4								
		Projektentwicklung		V,Ü							2		
		Facility Management		V,Ü							2		
	21	<b>Kommunikative Kompetenz</b>	PM		6								
		Soziologie		V,Ü							2		
		Fremdsprache		X							2		
		Studium Generale		X							2		
	22	<b>Wahlpflichtmodul 3</b>	WPM		6								
		Wahlpflichtmodul 3.1		X							2		
		Wahlpflichtmodul 3.2		X							4		
	23	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 6</b>	PM		6								
		Design und Raum		V,Ü								2	
		Projekt 6: Design und Raum		V,Ü								4	
	24	<b>Geschichte und Theorie 3</b>	PM		4								
		Architekturtheorie		V,Ü								4	
	25	<b>Städtebau Vertiefung</b>	PM		6								
		Städtebau Vertiefung		V,Ü								6	
	26	<b>Konstruktion und Technik 5</b>	PM		4								
		Energieeffizientes Bauen Vertiefung		V,Ü								4	
	27	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 4</b>	WPM		2								
		Exkursion/Workshop/Kompakt WP 4		X								2	
	28	<b>Thematisch inhaltliche Grundlagen Bachelorarbeit</b>	PM		4								
		Thematisch inhaltliche Grundlagen Bachelorarbeit		V,Ü								4	
	29	<b>Wahlpflichtmodul 5</b>	WPM		6								
		Wahlpflichtmodul 5.1		X								2	
		Wahlpflichtmodul 5.2		X								4	
		<b>Bachelorarbeit</b>											
		<b>Mündliche Bachelorprüfung</b>											
<b>Summe</b>		<b>Hauptstudium 3. bis 8. Semester</b>			110			30	26	2	20	22	10
<b>Summe</b>		<b>Gesamtes Studium 1. bis 8. Semester</b>			166	29	27	30	26	2	20	22	10

Absatz 10 erhält folgende Fassung:

„(10) Prüfungsplan

Prüfungsplan Architektur mit EU-Berufsanerkennung						
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS Punkte	Modul- bzw. Modulteilprüfungen	
					unbenotet	benotet
Grund- studium 1. und 2. Sem.	<b>1</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 1</b>		<b>7</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Projekt 1: Einführung ins Entwerfen	1	6		
		Einführungskurs	1	1		
	<b>2</b>	<b>Geschichte und Theorie 1</b>		<b>4</b>		<b>K 90<sup>1)</sup></b>
		Baugeschichte 1	1+2	4		
	<b>3</b>	<b>Künstlerische Grundlagen und Architekturgestaltung 1</b>		<b>9</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Gestalten, Darstellen und Freihandzeichnen 1	1	3		
		Darstellende Geometrie und Perspektive	1	3		
		Digitale Medien 1	1	3		
	<b>4</b>	<b>Konstruktion und Technik 1</b>		<b>12</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Baukonstruktion 1	1	6		
		Baustoffe 1	1	1		
		Tragkonstruktionen 1	1	5		
	<b>5</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 2</b>		<b>9</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Raum-Oberflächen	2	2		
		Projekt 2: Gebäudelehre	2	7		
	<b>6</b>	<b>Künstlerische Grundlagen und Architekturgestaltung 2</b>		<b>6</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Gestalten, Darstellung und Freihandzeichnen 2	2	3		
		Digitale Medien 2	2	3		
	<b>7</b>	<b>Konstruktion und Technik 2</b>		<b>11</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Baukonstruktion 2	2	6		
		Baustoffe 2	2	1		
		Tragkonstruktionen 2	2	4		
	<b>8</b>	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 1</b>		<b>2</b>		
		Exkursion/Workshop/Kompakt WP 1	2	2	R,B,L	
<b>Summe</b>		<b>Grundstudium 1. und 2. Semester</b>		<b>60</b>		
	<b>09</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 3</b>		<b>10</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
Haupt- studium		Gebäudelehre Wohnungsbau	3	3		
		Projekt 3: Wohnungsbau	3	5		
		Grundlagen der Gebäudetechnik	3	2		
<b>3. bis 8. Sem.</b>	<b>10</b>	<b>Geschichte und Theorie 2</b>		<b>4</b>		<b>M 15<sup>1)</sup></b>
		Baugeschichte 2	3+4	4		
	<b>11</b>	<b>Städtebau</b>		<b>6</b>		
		Städtebau	3	4		SP
		Öffentliches Baurecht	3	2		K 60
	<b>12</b>	<b>Konstruktion und Technik 3</b>		<b>8</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Baukonstruktion 3	3	6		
		Tragkonstruktionen 3	3	2		
	<b>13</b>	<b>Planungs- und Baumanagement 1</b>		<b>4</b>		
		Bauorganisation Baubetrieb 1	3	2		SP
		Privates Baurecht	3	2		K 60
	<b>14</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 4</b>		<b>10</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Gebäudelehre Öffentliche Bauten	4	3		
		Projekt 4: Konstruktiver Entwurf	4	5		
		Baukonstruktion/Tragkonstruktion	4	2		
	<b>15</b>	<b>Konstruktion und Technik 4</b>		<b>6</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Energieeffizientes Bauen	4	6		
	<b>16</b>	<b>Planungs- und Baumanagement 2</b>		<b>10</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Bauorganisation Baubetrieb 2	4	5		
		Bauorganisation Baubetrieb 3	4	5		
	<b>17</b>	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 2</b>		<b>2</b>		
		Exkursion/Workshop/Kompakt WP 2	4	2	R,B,L	
	<b>18</b>	<b>Integriertes praktisches Studiensemester</b>		<b>30</b>		

Prüfungsplan Architektur mit EU-Berufsanerkennung						
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS Punkte	Modul- bzw. Modulteilprüfungen	
					unbenotet	benotet
		Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung	5	2	R,B	
		Ausbildung in der Praxis, Praxisprojekt	5	28		
	<b>19</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 5</b>		<b>12</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Projekt 5	6	12		
	<b>20</b>	<b>Planungs- und Baumanagement 3</b>		<b>6</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Projektentwicklung	6	3		
		Facility Management	6	3		
	<b>21</b>	<b>Kommunikative Kompetenz</b>		<b>6</b>		
		Soziologie	6	2		SP
		Fremdsprache	6	2		K 60
		Studium Generale	6	2		X
	<b>22</b>	<b>Wahlpflichtmodul 3</b>		<b>6</b>		
		Wahlpflichtmodul 3.1	6	2		X
		Wahlpflichtmodul 3.2	6	4		X
	<b>23</b>	<b>Entwerfen, Gebäudelehre und Projektarbeit 6</b>		<b>10</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Design und Raum	7	3		
		Projekt 6: Design und Raum	7	7		
	<b>24</b>	<b>Geschichte und Theorie 3</b>		<b>5</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Architekturtheorie	7	5		
	<b>25</b>	<b>Städtebau Vertiefung</b>		<b>8</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Städtebau Vertiefung	7	8		
	<b>26</b>	<b>Konstruktion und Technik 5</b>		<b>5</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Energieeffizientes Bauen Vertiefung	7	5		
	<b>27</b>	<b>Exkursion/Workshop/Kompakt WP 4</b>		<b>2</b>		
		Exkursion/Workshop/Kompakt WP 4	7	2	R,B,L	
	<b>28</b>	<b>Thematisch inhaltliche Grundlagen Bachelorarbeit</b>		<b>12</b>		<b>SP<sup>1)</sup></b>
		Thematisch inhaltliche Grundlagen Bachelorarbeit	8	12		
	<b>29</b>	<b>Wahlpflichtmodul 5</b>		<b>6</b>		
		Wahlpflichtmodul 5.1	8	2		X
		Wahlpflichtmodul 5.2	8	4		X
		Bachelorarbeit	8	12		
		Mündliche Bachelorprüfung	8			M 20-30
<b>Summe</b>		<b>Hauptstudium 3. bis 8. Semester</b>		<b>180</b>		
<b>Summe</b>		<b>Gesamtes Studium</b>		<b>240</b>		

<sup>1)</sup> siehe Absatz 13a“

Absatz 13 erhält in der Überschrift folgende Fassung:

„(13) Gewichtung der Modulteilprüfungen (Regelung für die Module 11, 13, 21, 22 und 29)“

## Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Änderungen von § 41 (BKD), § 61a (BA6) und § 61b (BA8) finden erstmals Anwendung im Wintersemester 2014/15. Sie finden keine Anwendung

auf Studierende, die im Wintersemester 2014/15 in das zweite oder ein höheres Semester eingestuft sind.

Konstanz, 31. Juli 2014

gez.

Der Präsident  
Prof. Dr.-Ing. Carsten Manz

**34. Satzung zur Änderung  
der Studien- und Prüfungsordnung der  
Hochschule Konstanz  
für die Masterstudiengänge (SPOMa)  
vom 08. Juli 2014**

Aufgrund von § 19 Abs. 1 Nr. 9 Landeshochschulgesetz (LHG) hat der Senat der Hochschule Konstanz - Technik, Wirtschaft und Gestaltung am 08. Juli 2014 die nachfolgende Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule Konstanz für die Masterstudiengänge (SPOMa) in der Fassung vom 30. September 2004 (Amtsblatt Nr. 5) mit den Änderungen vom 25. Februar 2005 (Amtsblatt Nr. 6), vom 31. August 2005 (Amtsblatt Nr. 8), vom 14. März 2006 (Amtsblatt Nr. 10), vom 6. Dezember 2006 (Amtsblatt Nr. 11), vom 11. Juni 2007 (Amtsblatt Nr. 13), vom 20. Juli 2007 (Amtsblatt Nr. 14), vom 12. Dezember 2007 (Amtsblatt Nr. 16), vom 26. Februar 2008 (Amtsblatt Nr. 17), vom 31. Juli 2008 (Amtsblatt Nr. 20), vom 14. Oktober 2008 (Amtsblatt Nr. 21), vom 09. Dezember 2008 (Amtsblatt Nr. 21), vom 19. Juli 2005 (Amtsblatt Nr. 22), vom 10. Juni 2008 (Amtsblatt Nr. 26), vom 14. Juli 2009 (Amtsblatt Nr. 26), vom 08. Dezember 2009 (Amtsblatt Nr. 28), vom 18. Mai 2010 (Amtsblatt Nr. 32), vom 14. Dezember 2010 (Amtsblatt Nr. 36), vom 18. Januar 2011 (Amtsblatt Nr. 37), vom 10. Mai 2011 (Amtsblatt Nr. 39), vom 12. Juli 2011 (Amtsblatt

Nr. 40), vom 13. Dezember 2011 (Amtsblatt Nr. 43), vom 14. Februar 2012 (Amtsblatt Nr. 46), vom 10. April 2012 (Amtsblatt Nr. 47), vom 15. Mai 2012 (Amtsblatt Nr. 48), vom 10. Juli 2012 (Amtsblatt Nr. 50), vom 16. Oktober 2012 (Amtsblatt Nr. 51), vom 15. Januar 2013 (Amtsblatt Nr. 52), vom 05. Februar 2013 (Amtsblatt Nr. 53), vom 14. Mai 2013 (Amtsblatt Nr. 55), vom 10. Dezember 2013 (Amtsblatt Nr. 58), vom 15. April 2014 (Amtsblatt Nr. 60), vom 13. Mai 2014 (Amtsblatt Nr. 61) und vom 24. Juni 2014 (Amtsblatt Nr. 62) beschlossen.

Der Präsident der Hochschule Konstanz hat gemäß § 32 Abs. 3 Satz 1 LHG am 08. Juli 2014 seine Zustimmung zu der Änderungssatzung erteilt.

**Artikel 1**

Die Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule Konstanz für die Masterstudiengänge (SPOMa) vom 30. September 2004, zuletzt geändert am 24. Juni 2014, wird wie folgt geändert:

**1. Änderung von § 33 (MAR)**

Absatz 7b erhält folgende Fassung:

**„(7b) Regelmäßiger Studienplan**

Studienplan Architektur (MAR)								
MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Semester			
					A	B	C	D
1	<b>Projektmodul 1</b>	PM		4				
	- Projekt Ma 1		PJ		4			
2	<b>Pflichtmodul</b>	PM		6				
	- Wissenschaftliches Arbeiten		X		3			
	- Geschichte und Theorie		X		3			
3	<b>Wahlpflichtmodul 1</b>	WPM		4				
	- Wahlpflichtfach WP 1 aus FG 1-6		X		4			
4	<b>Wahlpflichtmodul 2</b>	WPM		4				
	- Wahlpflichtfach WP 2 aus FG 1-6		X		4			
5	<b>Projektmodul 2</b>	PM		4				
	- Projekt Ma 2		PJ			4		
6	<b>Wahlpflichtmodul 3</b>	WPM		4				
	- Wahlpflichtfach WP 3 aus FG 1-6		X			4		

<b>7</b>	<b>Wahlpflichtmodul 4</b>	<b>WPM</b>		<b>4</b>				
	- Wahlpflichtfach WP 4 aus FG 1-6		X			4		
<b>8</b>	<b>Blockmodul 1</b>	<b>WPM</b>		<b>2</b>				
	- Blockveranstaltung Ma 1		E/W			2		
<b>9</b>	<b>Fremdsprachen</b>	<b>WPM</b>		<b>4</b>				
	- Englisch		X			2		
	- Sonstige Fremdsprache		X			2		
<b>10</b>	<b>Projektmodul 3</b>	<b>PM</b>		<b>4</b>				
	- Projekt Ma 3		PJ				4	
<b>11</b>	<b>Wahlpflichtmodul 5</b>	<b>WPM</b>		<b>4</b>				
	- Wahlvertiefung WV 1 aus FG 1-6 (frei wählbar aus den FG 1-6/ KD)		X				4	
<b>12</b>	<b>Wahlpflichtmodul 6</b>	<b>WPM</b>		<b>4</b>				
	- Wahlvertiefung WV 2 aus FG 1-6 (frei wählbar aus den FG 1-6/ KD)		X				4	
<b>13</b>	<b>Wahlpflichtmodul 7</b>	<b>WPM</b>		<b>4</b>				
	- Wahlvertiefung WV 3 aus FG 1-6 (frei wählbar aus den FG 1-6/ KD)		X				4	
<b>14</b>	<b>Blockmodul 2</b>	<b>WPM</b>		<b>2</b>				
	- Blockveranstaltung Ma 2		E/W				2	
<b>15</b>	<b>Vertiefung Masterarbeit</b>	<b>PM</b>		<b>4</b>				
	- Theoretische Vertiefung		PJ					4
	<b>Masterarbeit</b>							
	<b>Mündliche Masterprüfung</b>							
<b>Summe</b>	<b>Gesamtes Studium</b>			<b>58</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>4</b>

Absatz 8 erhält folgende Fassung:

„(8) Prüfungsplan

Prüfungsplan Architektur (MAR)						
MO	Modul / Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS	Modulteilprüfungen		
Nr.			Punkte	unbenotet	benotet	
<b>1</b>	<b>Projektmodul 1</b>		<b>10</b>			
	- Projekt Ma 1	A	10			SP
<b>2</b>	<b>Pflichtmodul</b>		<b>8</b>			
	- Wissenschaftliches Arbeiten	A	4			X
	- Geschichte und Theorie	A	4			X
<b>3</b>	<b>Wahlpflichtmodul 1</b>		<b>6</b>			
	- Wahlpflichtfach WP 1 aus FG 1-6	A	6			X
<b>4</b>	<b>Wahlpflichtmodul 2</b>		<b>6</b>			
	- Wahlpflichtfach WP 2 aus FG 1-6	A	6			X
<b>5</b>	<b>Projektmodul 2</b>		<b>10</b>			
	- Projekt Ma 2	B	10			SP
<b>6</b>	<b>Wahlpflichtmodul 3</b>		<b>6</b>			
	- Wahlpflichtfach WP 3 aus FG 1-6	B	6			X

Prüfungsplan Architektur (MAR)					
MO	Modul / Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS	Modulteilprüfungen	
Nr.			Punkte	unbenotet	benotet
7	<b>Wahlpflichtmodul 4</b>		6		
	- Wahlpflichtfach WP 4 aus FG 1-6	B	6		X
8	<b>Blockmodul 1</b>		2		
	- Blockveranstaltung Ma 1	B	2	X	
9	<b>Fremdsprachen</b>		6		
	- Englisch	B	3		X
	- Sonstige Fremdsprache	B	3		X
10	<b>Projektmodul 3</b>		10		
	- Projekt Ma 3	C	10		SP
11	<b>Wahlpflichtmodul 5</b>		6		
	- Wahlvertiefung WV 1 aus FG 1-6 (frei wählbar aus den FG 1-6/ KD)	C	6		X
12	<b>Wahlpflichtmodul 6</b>		6		
	- Wahlvertiefung WV 2 aus FG 1-6 (frei wählbar aus den FG 1-6/ KD)	C	6		X
13	<b>Wahlpflichtmodul 7</b>		6		
	- Wahlvertiefung WV 3 aus FG 1-6 (frei wählbar aus den FG 1-6/ KD)	C	6		X
14	<b>Blockmodul 2</b>		2		
	- Blockveranstaltung Ma 2	C	2	X	
15	<b>Vertiefung Masterarbeit</b>	D	10		
	- Theoretische Vertiefung				X
	<b>Masterarbeit</b>	D	20		
	<b>Mündliche Masterprüfung</b>	D			M 20-30
<b>Summe</b>	<b>Gesamtes Studium</b>		<b>120</b>		

Absatz 12 Satz 22 erhält folgende Fassung:

„Für das Modul 9 Fremdsprachen sind aus dem Fremdsprachenangebot der Hochschule Konstanz zwei Lehrveranstaltungen im Umfang von jeweils drei ECTS-Punkten auszuwählen und die zugehörigen Modulteilprüfungen zu erbringen.“

## 2. Änderung von § 34 (MKD)

§ 34 erhält folgende Fassung:

**„§ 34  
Studiengang  
Kommunikationsdesign (MKD)**

### (1) Studiengangsprofil

Der Masterstudiengang Kommunikationsdesign ist ein stärker anwendungsorientierter konsekutiver Studiengang in Vollzeit.

### (2) Studienaufbau

Das Studium besteht aus drei Semestern. Das Masterstudium umfasst die höherqualifizierende Ausbildung der individuellen gestalterischen Ausdrucksfähigkeit sowie die Ausbildung der Problemlösungskompetenz in komplexen Projekten.

### (3) Vertiefungs- bzw. Studienrichtungen

Nicht zutreffend.

### (4) Studiumumfang

Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt mindestens 30 SWS, der Lernumfang (einschließlich der Masterarbeit und der Mündlichen Masterprüfung) 90 ECTS-Punkte.

### (5) Sonstige schriftliche oder praktische Arbeiten

Die Modulteilprüfungen der Art SP (sonstige schriftliche oder praktische Arbeiten gemäß § 12



Abs. 1 Nr. 4) können folgendermaßen durchgeführt werden:

- S = Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit,
- L = Laborarbeit, praktische Arbeit,
- B = schriftlicher Bericht.

oder teilweise in englischer Sprache abgehalten werden. In diesem Fall kann die Prüfung auch in englischer Sprache durchgeführt werden. Dies ist vom/von der Prüfer/in zu Beginn des Semesters bekanntzugeben.

**(6) Lehr- und Prüfungssprachen**

Lehrveranstaltungen können gemäß § 5 ganz

**(7) Regelmäßiger Studienplan**

Studienplan Kommunikationsdesign (MKD)							
MO Nr.	Module und Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Semester		
					1	2	3
1	<b>Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung</b> - Assessment - Designkolloquium	PM	W W	3	1 1	1	
2	<b>Fächerübergreifendes Studium</b> - Angebote aus den Studiengängen Kommunikationsdesign - Angebote aus den Studiengängen Architektur - Studium Generale - Workshop, Exkursion	WPM	X X X X	8	(≥ 1) (≥ 1) (≥ 1) (≥ 1)	(≥ 1) (≥ 1) (≥ 1) (≥ 1)	
3	<b>Design und FuE (Forschung und Entwicklung) <sup>1)</sup></b> - Projekt zu Designforschung und -entwicklung - Methoden der Designforschung und -entwicklung	WPM	Ü W, V	(6)	(4) (2)	(4) (2)	
4	<b>Design und Strategie <sup>1)</sup></b> - Projekt zu Designstrategien - Designstrategien und ihre Methoden - »human factors« und »usability« im Design	WPM	Ü W, V W, V	(6)	(4) (1) (1)	(4) (1) (1)	
5	<b>Designrhetorik <sup>1)</sup></b> - Projekt zur Designrhetorik - Semiotik und Bildtheorie - Kommunikations- und Medientheorie	WPM	Ü W, V S	(6)	(4) (1) (1)	(4) (1) (1)	
6	<b>Designethik <sup>1)</sup></b> - Projekt zur Designethik - Internationalisierung von Design - Interkulturelle Kommunikation	WPM	Ü W, V W, V	(6)	(4) (1) (1)	(4) (1) (1)	
7	<b>Design und Raum <sup>1)2)</sup></b> - Projekt zu Design und Raum - Design und Raum in der Praxis - Wissenschaftliche Grundlagen zu Design und Raum	PM	Ü W, V W, V	6	(4) (1) (1)	(4) (1) (1)	
8	<b>Design und Experiment <sup>1)</sup></b> - Projekt zum Designexperiment - Experiment und Methode - Experiment und Medium	WPM	Ü W, V W, V	(6)	(4) (1) (1)	(4) (1) (1)	
9	<b>Independent Studies</b> - Independent Study	PM	PJ	1		1	
10	<b>Masterseminar</b> - Seminar zur Masterarbeit	PM	W	1			1
	<b>Masterarbeit</b> Ausarbeitung des schriftlichen Teils der Masterarbeit Gestalterische Ausarbeitung der Masterarbeit						0

	<b>Mündliche Masterprüfung</b> Präsentation und mündliche Prüfung				o
<b>Summe</b>	<b>Gesamtes Studium</b>		<b>≥30</b>		

<sup>1)</sup> Im ersten und zweiten Semester werden jeweils mindestens zwei der Module 3, 4, 5, 6, 7 und 8 angeboten.

<sup>2)</sup> Modul 7 wird gemeinsam mit dem Masterstudiengang Architektur angeboten.

**(8) Prüfungsplan**

Prüfungsplan Kommunikationsdesign (MKD)					
MO Nr.	Module und Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS Punkte	Modulteilprüfungen	
				unbenotet	benotet
1	<b>Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung</b>		<b>6</b>		
	- Assessment	1	2	S/R/L/B	
	- Designkolloquium	1+2	4	R/L/B	
2	<b>Fächerübergreifendes Studium</b>		<b>14</b>		
	- Angebote aus den Studiengängen Kommunikationsdesign	1/2	≥2	S/R/L/B	S/R/L/B
	- Angebote aus den Studiengängen Architektur	1/2	≥2	X	X
	- Studium Generale	1/2	≥2	X	X
	- Workshop, Exkursion	1/2	≥2	X	X
3	<b>Design und FuE (Forschung und Entwicklung) <sup>1)</sup></b>		<b>(10)</b>		
	- Projekt zu Designforschung und -entwicklung	1/2	(6)		(S/R/L/B)
	- Methoden der Designforschung und -entwicklung	1/2	(4)	(R/L/B)	
4	<b>Design und Strategie <sup>1)</sup></b>		<b>(10)</b>		
	- Projekt zu Designstrategien	1/2	(6)		(S/R/L/B)
	- Designstrategien und ihre Methoden	1/2	(2)	(R/L/B)	
	- »human factors« und »usability« im Design	1/2	(2)	(S/L/B)	
5	<b>Designrhetorik <sup>1)</sup></b>		<b>(10)</b>		
	- Projekt zur Designrhetorik		(6)		(S/R/B/L)
	- Semiotik und Bildtheorie	1/2	(2)	(R/L/B)	
	- Kommunikations- und Medientheorie	1/2	(2)	(R/B/L)	
6	<b>Designethik <sup>1)</sup></b>		<b>(10)</b>		
	- Projekt zur Designethik	1/2	(6)		(S/R/B/L)
	- Internationalisierung von Design	1/2	(2)	(R/L/B)	(S)
	- Interkulturelle Kommunikation	1/2	(2)	(R/L/B)	
7	<b>Design und Raum <sup>1)2)</sup></b>		<b>10</b>		
	- Projekt zu Design und Raum	1/2	6		S/R/B/L
	- Design und Raum in der Praxis	1/2	2	R/L/B	
	- Wissenschaftliche Grundlagen zu Design und Raum	1/2	2	R/L/B	
8	<b>Design und Experiment <sup>1)</sup></b>		<b>(10)</b>		
	- Projekt zum Designexperiment	1/2	(6)		(S/R/B/L)
	- Experiment und Methode	1/2	(2)	(R/L/B)	
	- Experiment und Medium	1/2	(2)	(R/L/B)	
9	<b>Independent Studies</b>		<b>10</b>		
	- Independent Study	2	10		S/R/B/L
10	<b>Masterseminar</b>		<b>2</b>		
	- Seminar zur Masterarbeit	3	2	L/B	
	<b>Masterarbeit</b>		<b>25</b>		
	Ausarbeitung des schriftlichen Teils der Masterarbeit	3	10		
	Gestalterische Ausarbeitung der Masterarbeit	3	15		

	<b>Mündliche Masterprüfung</b> Präsentation und mündliche Prüfung	3	3 3		M45
<b>Summe</b>	<b>Gesamtes Studium</b>		<b>90</b>		

<sup>1)</sup> Im ersten und zweiten Semester werden jeweils mindestens zwei der Module 3, 4, 5, 6, 7 und 8 angeboten.

Es sind 20 ECTS-Punkte im ersten Semester und 10 ECTS-Punkte im zweiten Semester zu erbringen.

<sup>2)</sup> Modul 7 wird gemeinsam mit dem Masterstudiengang Architektur angeboten.

### **(9) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen zu den Modul- bzw. Modulteilprüfungen**

Nicht zutreffend.

### **(10) Terminierte Modul- bzw. Modulteilprüfungen**

Nicht zutreffend.

### **(11) Gewichtung der Modulteilprüfungen**

Die Gewichtung der benoteten Modulteilprüfungen bei der Berechnung der Modulnoten erfolgt proportional zur Anzahl der ECTS-Punkte der zugehörigen Lehrveranstaltung.

### **(12) Wahlpflichtmodule und Studium Generale**

Die Studierenden müssen aus den Wahlpflichtmodulen (Nummern 3 bis 8) im ersten Semester zwei Module und im zweiten Semester ein Modul erbringen.

Die Studierenden können aus dem Angebot des Studium Generale der Hochschule und der Universität Konstanz Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens zwei ECTS-Punkten auswählen und die für die ausgewählten Lehrveranstaltungen angegebenen Prüfungen erbringen. Die Anmeldung zu diesen Prüfungen erfolgt gemäß § 11 Abs. 1 beim Zentralen Prüfungsamt. Prüfungsleistungen, die schon für den Hochschulabschluss oder für den vergleichbaren Abschluss gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 1 erbracht wurden, können nicht als Prüfungen im Studium Generale (Modul 2) anerkannt werden.

### **(13) Exkursionen**

Exkursionen sind Teil des Studiums und werden im Rahmen des fächerübergreifenden Studiums angeboten.

### **(14) Independent Studies**

Die Studierenden bearbeiten im Modul »Independent Studies« ein selbst gewähltes Thema. Sie werden dabei nach Absprache von einem Professor/einer Professorin begleitet.

### **(15) Masterarbeit**

Voraussetzung für die Zulassung zur Masterarbeit ist, dass alle bis Ende des zweiten Semesters geforderten Modulteilprüfungen mit Erfolg abgeschlossen sind. Die Masterarbeit kann frühestens im dritten Semester abgelegt werden. Die Aufgabenstellung und Betreuung erfolgt durch einen Professor/eine Professorin.

Die Benotung erfolgt durch ein Gremium von zwei Prüfer/innen einschließlich des/der betreuenden Professors/Professorin.

Die Bearbeitungszeit beträgt vier Monate. Die Abgabe der Masterarbeit erfolgt im Prüfungszeitraum. Der Abgabetermin wird vom Prüfungsausschuss festgelegt.

### **(16) Mündliche Masterprüfung**

Die Masterarbeit wird im Rahmen einer mündlichen Prüfung dem Prüfungsgremium vorgestellt. Die mündliche Prüfung besteht aus einer ca. 30-minütigen Präsentation und einer ca. 15-minütigen Disputation.

### **(17) Mastergrad**

Es wird der Abschlussgrad Master of Arts (abgekürzt: M. A.) vergeben.“

## **Artikel 2**

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Änderungen von § 33 (MAR) und § 34 (MKD) finden erstmals Anwendung im Wintersemester 2014/15. Sie finden keine Anwendung auf Studierende, die im Wintersemester 2014/15 in das zweite oder ein höheres Semester eingestuft sind.

Konstanz, 31. Juli 2014

gez.

Der Präsident  
Prof. Dr.-Ing. Carsten Manz